

#WEST 14. Januar 2019

Betriebsgruppe Fernverkehr Köln: Wir bedanken uns beim Zugpersonal des ICE 511

Der Brand im ICE 511 am 12.10.2018 bei Montabaur forderte das Personal des Zuges an diesem Tag enorm.



In den frühen Morgenstunden brach im ICE 511 auf der Schnellfahrstrecke Köln-Frankfurt im 2. Klasse Wagen vor dem hinteren Triebwagen ein Feuer aus, welches sich schnell ausbreitet. 510 Reisenden mussten in enger Zusammenarbeit mit den Rettungskräften in Sicherheit gebracht werden. Der EVG-Betriebsgruppe war es wenige Monate nach dem Ereignis wichtig, ihren Mitgliedern, die als Zugpersonal an diesem Tag im Einsatz waren, zu danken und luden sie zu einem gemütlichen Frühstück ein.

Bei den Gesprächen mit den Kolleginnen und Kollegen erfuhren wir, wie dramatisch die Situation damals gewesen sein muss. Das es „nur“ bei

Sachschäden blieb und keine Menschen zu Schaden gekommen sind, verdanken wir daher dem besonnenen Handeln und der tatkräftigen Unterstützung aller Kolleginnen und Kollegen, die damals auf dem Zug waren. Auch Eisenbahnerinnen und Eisenbahner die nicht im Dienst waren, unterstützten an diesem Tag im Zug.

Die EVG-Betriebsgruppe Fernverkehr Köln freute sich sehr über die Bereitstellung der Überraschungsgeschenke des Fonds für soziale Sicherung. Dieser hatte je eine kostenlose Gesundheitswoche für die Kolleginnen und Kollegen im Gepäck. "Die können wir nach einem solchen Ereignis gut gebrauchen", war die einhellige Aussage der anwesenden Kolleginnen und Kollegen, denen immer noch die schrecklichen Bilder vom Brand des Zuges vor Augen sind.

Downloads



Aushang

(PDF, 403.79 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/19-01-14-PM_Koeln_Dank_an_ICE-Personal_511.pdf)